

An der Hochschule Hannover ist an der Fakultät I – Elektro- und Informationstechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine

W2-Professur

„Informatik im Kontext der Technischen Kommunikation“

- Kennziffer W2 18/2019 –

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet der Stelle umfasst Lehre und Forschung im Bereich der Informatik mit dem besonderen Anwendungsbezug zur Technischen Kommunikation. Erwartet werden insbesondere fundierte Kenntnisse und praxisrelevante Erfahrungen im Bereich Medieninformatik (insbesondere Mensch-Maschine-Schnittstelle) und/oder XML-Technologie. Ferner sind Kenntnisse zur Implementierung und Gestaltung von Redaktionssystemen/Content-Management-Systemen erwünscht. Zum Stellenprofil gehört außerdem die Vermittlung der Grundlagen der Angewandten Informatik. Von Vorteil sind Erfahrungen im Bereich des Maschinellen Lernens oder der Informationssicherheit in der Technischen Kommunikation.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/ Master) im Bereich der Informatik oder verwandter Fachgebiete sowie über die besondere Befähigung zu vertiefter selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine überdurchschnittliche Promotion nachgewiesen wird, verfügt. Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis erwartet, von denen mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen. Ein Nachweis der durch praktische Erfahrung bestätigten pädagogisch-didaktischen Eignung und der Motivation für die Lehre ist zu erbringen. Weiterhin wird eine engagierte Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Hochschule und die Bereitschaft auch englischsprachige Veranstaltungen anzubieten vorausgesetzt.

Im Übrigen ergeben sich die Einstellungsvoraussetzungen aus § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG). Einzelheiten sind einem Merkblatt zu entnehmen, das bei der Hochschule schriftlich angefordert werden kann.

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Claudia Villiger gern zur Verfügung.

Die Hochschule legt Wert auf die Berücksichtigung der Gender-/Gleichstellungsthematik in Lehre und Forschung.

Die Hochschule Hannover ist daran interessiert, den Frauenanteil auch beim wissenschaftlichen Personal zu erhöhen und begrüßt es deshalb besonders, wenn sich Frauen bewerben. Frauen sollen nach § 21 Abs. 3 NHG bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden, solange der Frauenanteil in der jeweiligen Berufsgruppe an der Hochschule 50 von Hundert nicht erreicht hat. Für diesbezügliche Rückfragen können Interessentinnen sich auch an das Büro der Gleichstellungsbeauftragten wenden (Tel.: 0511 / 9296 - 2141).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 12.08.2020 unter Angabe des Fachgebiets und der Kennziffer ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei) an den Dekan Prof. Dr. Freund der Fakultät I Elektro- und Informationstechnik unter der E-Mail-Adresse f1-dekanat@hs-hannover.de.